

2undZwanzig

→ JAHRESBERICHT
DER VOLKSBANK BÜHL





25.000 Rehkitze sterben jedes Jahr auf deutschen Feldern. In Baden leben sie dagegen vergleichsweise sicher: Die hiesigen Jäger setzen sich Hand in Hand mit den Auszubildenden der Volksbank Bühl ehrenamtlich für die Rettung der scheuen Jungtiere ein.

Fünf unserer Azubis unterstützten im Mai 2022 die Badischen Jäger Rastatt/Baden-Baden bei der Rettung von Rehkitzen vor dem Mähtod. Neun Jungtiere verdanken der Aktion ihr Leben.

Unter Mithilfe von drei Drohnen konnten im letzten Jahr 296 Kitze aufgespürt und in Sicherheit gebracht werden. Jetzt sollen weitere Drohnen angeschafft werden. Dieses Projekt unterstützen wir als Volksbank Bühl mit vollem Einsatz und mit unserer Spendenplattform. So geht soziales Engagement in der Region, und dafür setzen wir uns ein.

Inhalt

BÄUME, FAHRRÄDER, YOGA
Nachhaltigkeit hat viele
Facetten. Dabei geht
es immer um langfristige
Verantwortung für Umwelt
und Mitmenschen.



6



12

VERÄNDERUNG

Wandel ist neu, ungewohnt
und manchmal unbequem. Er
bietet aber immer die Chance,
Dinge anders und auch besser
zu machen.

WIE ES IHNEN GEFÄLLT

Das flexibel gestaltbare
Girokonto der Volksbank Bühl
gibt maximale Flexibilität.



27

MEHR ALS EINE BANK

Die Spendenplattform
aus-liebe-zur-region.de hat
schon viele tolle Projekte
unterstützt und auf den Weg
gebracht.



16

21,22,23-26



20

ZAHLEN DES JAHRES

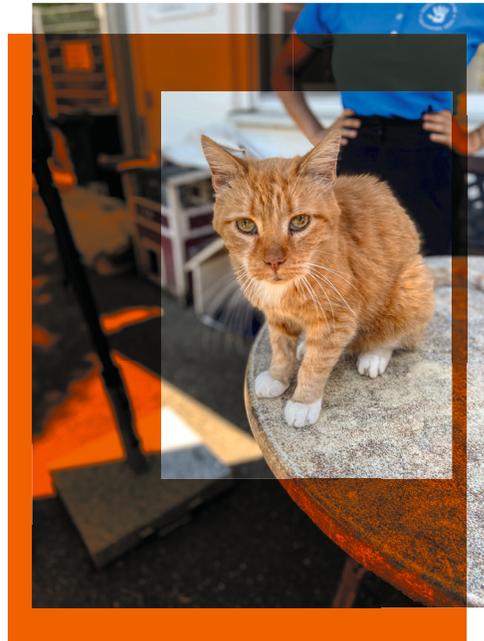
Das Geschäftsjahr in
Zahlen und im Überblick

Gesagt, getan!

Wir engagieren uns in der Region Hand in Hand mit anderen Menschen, Gruppen und Vereinen. Manchmal sind es nur kleine Projekte, die wir vorantreiben. Oft aber setzen wir uns auch große Ziele, die wir zusammen mit Kunden und Partnern in der Region erreichen. In der Summe ergeben viele Mosaiksteine ein Bild von einer Bank: die Volksbank Bühl.

Tierisch viel Hilfe im Heim

Ställe putzen, Tiere füttern, Felle pflegen und Gassigehen: Eine Woche lang halfen die Azubis der Volksbank Bühl ehrenamtlich im Tierheim Kehl aus. Ein ganz besonderes Erlebnis für Mensch und Tier: So haben sich die Heim-Hunde beispielsweise über den unverhofft langen Auslauf gefreut. Und auch die jungen Helfer werden dieses Erlebnis so schnell nicht vergessen. Das war nicht die erste Aktion dieser Art: Unsere Azubis halfen in den vergangenen Jahren auch schon Menschen mit Handicap, waren bei der Tafel und auf einem Bauernhof. Eine großzügige Spende für extra Leckerlis rundete das Projekt im Jahr 2022 ab.



KINDER BRAUCHEN SPORT

Die Champions von morgen

Bolzplatz statt Bildschirm, Spiel und Spaß dank Spenden: Frank Riebel (Intersport Hahn) und Alexander Neumann (Haus der Jugend Kehl) haben das Projekt „Kinder brauchen Sport“ ins Leben gerufen, welches ein breites Bewegungsangebot für Kids bietet. Die müssen sich nur anmelden und können dann unterschiedliche Sportarten ausprobieren: Tischtennis? Inline-Skates? Oder doch lieber Basketball? Die Trainer der Vereine in Kehl helfen beim Einstieg und Aufstieg der zukünftigen Champions und die Volksbank Bühl unterstützt nach Kräften.



Nachhaltigkeit für alle Sinne

Der erste Nachhaltigkeitsmarkt der Volksbank Bühl war ein voller Erfolg. Bei rund 50 Ausstellern konnten die Besucher Heimat mit allen Sinnen erleben: von badischen Tapas über Hanföl bis hin zu Heilkräutern. Dazu Spinnräder, Carsharing und nicht zuletzt auch eine (vegetarische) Schnitzeljagd für Jüngere. Mit anderen Worten: ein Forum für Menschen und Ideen aus der Region. Der nächste Markt ist schon in Planung.

Ein offener Schrank und viele Bücher

Typisch Volksbank: Die Schalterhalle wird zur Bibliothek – oder umgekehrt. Wie auch immer, in der Friedrichstraße 4 steht mitten in der Bank ein Bücherschrank und wartet auf Leser. Wer mag, kann sich Spannendes, Sachliches oder auch Lustiges mitnehmen. Die Bandbreite reicht derzeit von Aalfischen bis Zypern. Und natürlich freuen wir uns auch über guterhaltene ausgelesene Werke.



Bits und Bytes für Senioren

Ein paar Klicks und fertig ist die Überweisung. Ganz einfach, wenn man weiß, wie. Und damit das auch Senioren wissen, bietet die Volksbank maßgeschneiderte Kurse für ältere Semester an, unabhängig davon, bei welcher Bank sie ihr Konto haben. Die Nachfrage ist groß, die ersten Termine waren ausgebucht. Was kann ich alles mit diesem Online-Banking machen oder wie kann ich im Internet bezahlen und ist das auch sicher? Diese und viele weitere Fragen werden wir auch in den nächsten Kursen beantworten.



HAT DEN GRÜNEN DAUMEN: AUCH
VORSTANDSPRECHER MARCO FEIT
GREIFT REGELMÄSSIG ZUM SPATEN,
UM IN DEN WÄLDERN DES
GESCHÄFTSGEBIETS NEUE BÄUME
ZU PFLANZEN.



Nachhaltig anpacken



Nachrichten, Nachbarschaft und Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist mehr, als Bäume aussetzen und CO2 einsparen – so wichtig das auch sein mag. (Wobei die Volksbank schon seit Jahren für jedes neue Mitglied einen Baum in unserer Region pflanzt.) Wer aber langfristig Verantwortung für unsere Umwelt, für unsere Mitmenschen und nicht zuletzt auch für die Zukunft übernehmen will, muss mehr tun

und einen guten Plan haben. Bei der Volksbank Bühl heißt dieser Plan: „Bühler Weg“ und der setzt konsequent auf Nachhaltigkeit, was für uns bedeutet, die Region zu stärken. Deshalb engagieren wir uns nachweisbar für Projekte, die im wahrsten Sinne des Wortes viel bewegen: Fahrräder und Yoga zum Beispiel.

Eine Bank kommt in die Gänge

„Meine ehemalige Hausbank hat sich bis heute noch nicht bei mir gemeldet“, fasst Markus Pietsch, Eigentümer von Velo Bühl seine ersten Erfahrungen im Finanzsektor zusammen.

„Ich wollte aber auf jeden Fall meinen Traum verwirklichen: eine eigene Fahrradwerkstatt.“

Nach einer Marktanalyse (eine freie Fahrradwerkstatt gab es in der Region noch nicht) macht er sich auf die Suche nach einem Finanzierungs-Partner. Bei der Volksbank Bühl findet er endlich offene Arme und offene Ohren. Mit seinem persönlichen Berater bespricht er seinen Businessplan, beziffert den Finanzbedarf – und kommt mithilfe der Volksbank sicher in den Sattel. „Der erste Tag in meinem eigenen Laden war ein besonderes Erlebnis. Die Erfahrung, die Finanzierung – vor allem aber das Vertrauen und die partnerschaftliche Beratung wirken wie Rückenwind.“

→ **Bank gut, alles gut.**



WÄHREND MARKUS PIETSCH DIE BREMSE EINSTELLT, BERÄT FILIPE MAGNUS DOS REIS IHN ZUR STARTUP-FINANZIERUNG. DIE LEIDENSCHAFT FÜR FAHRRÄDER TEILEN BEIDE.





IHR BEIDE SEHT NICHT AUS WIE BANKBERATER UND KUNDE.

FILIFE MAGNUS DOS REIS:

» Weißt Du, das hat einfach gepasst zwischen uns beiden. Das merkt man sehr schnell: sehr lockere Atmosphäre, auf Augenhöhe und wir haben uns einfach direkt verstanden.

MARKUS PIETSCH:

» Filipe und ich haben echt einen guten Draht, sind ja auch ähnlich alt.

WARUM GERADE DIE VOLKSBANK BÜHL?

MARKUS PIETSCH:

» Zum Startup-Gründen gehört natürlich einiges dazu. Viel Papierkram, sage ich Dir! Da brauchst Du eine Bank und mit der Volksbank Bühl habe ich einen echten Partner gefunden. Filipe steht mir immer mit Rat und Tat zur Seite. Ich konnte ihn jederzeit anrufen und meine Fragen stellen.

FILIFE MAGNUS DOS REIS:

» Wir saßen zusammen, da war Markus noch angestellt. Irgendwie war er unsicher. Soll ich das machen? Wie mache

ich das? Ich habe ihn bestärkt und gesagt: Wir schaffen das zusammen.

HAST DU DICH NICHT BEI MEHREREN BANKEN INFORMIERT?

MARKUS PIETSCH:

» Ein Online-Bank mit ins Boot zu holen, war für mich nie eine Frage. Ich mag eher das Persönliche vor Ort und da kommt die Volksbank Bühl ins Spiel.

→ www.volksbank-buehl.de/velo





Wie ein Kloster zur Oase wird

Mit göttlichem und weltlichem Beistand haben Investoren das ehemalige Kloster Neusatzeck zur modernen Kloster - Oase umgewandelt. Mittlerweile werden in den heiligen Hallen Yogastunden angeboten und Workshops abgehalten. Gleichzeitig entsteht dort eine Gemeinschaft von Menschen, die in der Oase dauerhaft ihr Leben verbringen möchten. Zahlreiche Spender und über 200 Genossenschaftsmitglieder haben sich eingebracht – plus die Volksbank Bühl. Eine regionale Genossenschaftsbank und eine genossenschaftlich organisierte Initiative – mit derselben DNA fanden die Projektpartner schnell zusammen. Zwischen der Vorstellung des Projekts beim ersten gemeinsamen Termin und der finalen Kreditzusage in siebenstelliger Höhe verging nur eine kurze Zeitspanne. Inzwischen ist die Kloster - Oase zur Oase für die ganze Region geworden: ein Quell der Lebensfreude, ein Hort der Nachhaltigkeit.

→ www.volksbank-buehl.de/klosterose

WIE KOMMT MAN AUF DIE IDEE EIN KLOSTER ZU KAUFEN?

JOACHIM BÄR:

» Die Ursprungsidee war nicht, ein Kloster zu kaufen, sondern eine Gemeinschaft zu gründen und ein Seminarhaus zu betreiben – sprich diese beiden Anliegen zusammen zu bringen. Als der Orden plante, das Kloster zu verkaufen war für uns Gründer klar: das wird der Ort für unser Gemeinschaftsprojekt.

IST DAS NICHT TEUER?

JOACHIM BÄR:

» Naja, wir hatten keine knappe 3 Millionen in der Tasche. Also stand für uns fest: Wir brauchen ein Finanzierungskonzept, bei dem sich mehrere Personen einbringen können, sonst hätten wir das nicht stemmen können. Nach Abwägung verschiedener Möglichkeiten haben wir uns deshalb für die Form der Genossenschaft entschieden. Mittlerweile sind es 234 Mitglieder und über 1,5 Millionen Eigenkapital.

WIE WICHTIG WAR DIR DER GUTE DRAHT ZUR VOLKSBANK BÜHL?

JOACHIM BÄR:

» Es bestand von Anfang an ein gutes persönliches Verhältnis zu unserem Berater Jean-Philipp. Da hat uns dann auch die räumliche Nähe in die Karten gespielt. Jean-Philipp war öfter hier, wir konnten uns persönlich abstimmen und Dinge auf dem kurzen Weg regeln. Wir hatten eine klare Deadline einzuhalten, da war eine zügige Abwicklung besonders wichtig. Das Miteinander war einfach gut. Und das war genau das, was wir als Lösung für unsere Aufgabenstellung gebraucht haben.

LINKS:

[V.L.N.R.: JOHANNES KURZ \(KLOSTER-OASE\), JEAN-PHILIPP VOGEL \(INDIVIDUALKUNDENBERATER VOLKSBANK BÜHL\) JOACHIM BÄR \(KLOSTER-OASE\), MICHAEL EBERLE \(BEREICHSDIREKTOR INDIVIDUALKUNDEN\) UND DOROTHEE BÄR \(KLOSTER-OASE\)](#)

MITTE:

[PURE IDYLLE.](#)



CHANGE

CRISIS



TIMO ERTZ

Sich an verändernde Umstände anpassen, um erfolgreich zu bleiben



JACQUELINE GANZ

Veränderung, mit der Zeit gehen, unbegrenzt sein dürfen, Fortschritt



JUTTA GROSS

*Offen für neue Dinge sein, nicht an
alten Vorgehensweisen festhalten*



EWALD MEIER

*Gutes ausbauen,
schlechtes über Bord werfen*



DANIEL FALLERT

*Veränderungen wahr-
und anzunehmen*



ANN-KATHRIN OSSWALD

*Neugierig sein, offen
bleiben und für Veränderung
bereit sein*



CHANGE IS..

IRENE HAUNGS

*Die Zukunft und
Leistungsfähigkeit
der Volksbank Bühl
zu sichern*



RAIFFEISEN
RELOADED



„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, vermögen viele.“

Dieses Zitat stammt von Friedrich Wilhelm Heinrich Raiffeisen – einem der Gründerväter der genossenschaftlichen Ideale. Sein Wort ist uns Verpflichtung. Deshalb übernehmen wir Verantwortung für unsere Region, für die Menschen und deren Projekte weit über reine Bankgeschäfte hinaus. Damit das kein Lippenbekenntnis bleibt, haben wir unser gesellschaftliches Engagement im sogenannten „Bühler Weg“ festgeschrieben. Ein erlebbares und bezifferbares Ergebnis des Bühler Weges ist unsere Spendenplattform. Als eine der ersten Banken in Deutschland haben wir eine Crowdfunding-Website ins Leben gerufen – lange bevor der Begriff zum Modewort wurde. Das ursprüngliche Angebot haben wir inzwischen zur modernen Spenden- und Sponsoringplattform weiterentwickelt, die alles eint: Spenden, Sponsoring und die Möglichkeit, weitere Spender ins Boot zu holen – www.aus-liebe-zur-region.de. Die Vorteile liegen auf der Hand: Hier stellen sich Vereine und andere Organisationen einem breiten Publikum vor. Spendende können dann ganz gezielt die Aktivitäten unterstützen, welche sie für sinnvoll erachten. Und jeder Euro kommt ohne Abzüge direkt beim Projekt an.





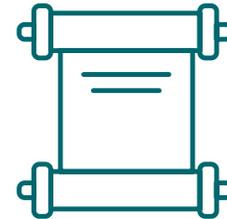
Ein Herz fürs Herz

Spenden können auch Leben retten. Bei Defibrillatoren ist das so. Im Falle eines Herz-anfalles können sie auch von Laien angewendet den sogenannten plötzlichen Herztod verhindern. Das Deutsche Rote Kreuz Willstätt hat deshalb jetzt einen Defibrillator an der Außenwand des Rathauses in Eckartsweier installiert und hofft, durch weitere Spenden noch mehr dieser lebensrettenden Geräte aufstellen zu können.



Von der Kommando- zur Kommunikationszentrale

Ein Tarnbunker im Scheinwerferlicht: Derzeit baut eine Interessengemeinschaft den geschichtsträchtigen Betonklotz zur Kommunikations- und Gedenkstätte aus – mit tatkräftiger Unterstützung ortsansässiger Firmen, zahlreichen Spendern und nicht zuletzt auch mithilfe der Volksbank Bühl. Hand in Hand soll das originale Tarnkappen-Dach wieder aufgebaut werden. Dazu kommt eine Ausstellung, die über Menschen und Bauten in der Umgebung unterrichtet.



Chillen und grillen

Ein Platz für Jugendliche: der Bauwagen, gestiftet aus den Mitteln des Gewinnsparens der Volksbank Bühl. So konnten wir einen geschützten Rückzugsort für die Teens in Ottersweier finanzieren. Bei der Renovierung und dem Anstrich des farbenfrohen Designs haben die Teenager selbst Hand angelegt. Inzwischen ist der Wagen ein beliebter Treffpunkt für 12- bis 18-Jährige – auch und gerade, wenn es mal regnet oder draußen spielen uncool ist.

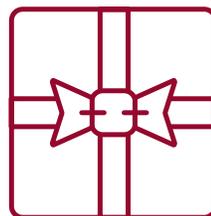


Rasen. Mäher. Spende!

Die Schülerinnen und Schüler der Maria-Victoria-Schule in Ottersweier säen und ernten (und naschen) mit Feuereifer im Schulgarten. Bunte Beeren und frische Früchte, Tomaten und Paprika stehen auf dem Pflege- und Speiseplan. Wenn da nur nicht das wuchernde Gras und die vielen Unkräuter wären. Mähen und Rupfen sind jetzt aber viel einfacher geworden: dank der vielen Spenden für den nigelnagelneuen Rasenmäher sowie die neuen Gartengeräte. Der Löwenzahn kann kommen!

Garten³ – hoch, höher, Hochbeet

Dank unserer Spende freuen sich jetzt viele Kinder über bunt bepflanzte Hochbeete und emsig umschwirrte Insektenhotels. Jetzt können Nachwuchsgärtner Pflanzen und Tiere hautnah und in natura mit allen Sinnen erleben. Manche der angepflanzten Kräuter und Beeren werden natürlich direkt vor Ort vernascht – vom Beet in den Mund sozusagen.



800 leuchtende Kinderaugen

Was wäre Weihnachten ohne Geschenke für die Kinder? Und doch können sich manche Eltern kein Präsent leisten – weil sie arm sind, auf der Flucht oder aus anderen Gründen. Der Weg zum neuen Lieblings-Teddy oder auch zu einem Riesenberg Schokolade war ganz einfach: In der Volksbank stand in der Adventszeit ein Weihnachtsbaum mit Wunschkarten von rund 400 Kindern aus der Region. Wer Weihnachtsmann oder -frau sein wollte, nahm sich eine Karte und besorgte das Geschenk. Fröhliche Weihnachten!



Gerne geben

Sich für die Region engagieren und Gutes tun - auch das ist Teil des „Bühler Weges“. Insgesamt drei Spendentöpfe gibt es deswegen: Gewinnsparen, Spenden der Volksbank Bühl und Spenden über die Stiftung der Volksbank Bühl. Zahlreiche Projekte haben davon im vergangenen Jahr profitiert. Deshalb haben wir zu Beginn dieses Jahres auch die Spendenplattform www.aus-liebe-zur-region.de ins Leben gerufen.

5.000 €

Naturparkdetektive
Kinder- und Jugendarbeit
Bühlertal



2.000 €

Historischer Bürgerverein
Ottersweier e. V.
Historischer Brotbackofen



1.000 €

SR Yburg Steinbach e. V.
Pfungstcamp mit
Flüchtlingskindern

STERNE DES
SPORTS

500 €

Bühler Hexen e. V.
Unterstützung bei der
Brauchtumpflege



**SPENDENTÖPFE DER
VOLKSBANK BÜHL:**

- SPENDE
- GEWINNSPAREN
- STIFTUNG

1.000 €

Kleine Patienten in Not e. V.
Wackersdorf
Trosteddybären für Kinder

1.000 €

Förderverein FC Rheingold,
Trainingsgeräte Jugendfußball
Lichtenau

1.922 €

DO-RE-MI Kinder- und
Jugendchor Freistett
Subventionierung Mitgliedsbeiträge
für sozial schwache Familien

2.500 €

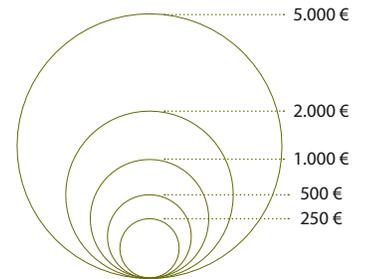
Nachbarschaftsnetz Kehl-Dorf
Förderung Tafel Kehl

1.900 €

Öffentlicher Defibrillator
Deutsches Rotes Kreuz
Willstätt

750 €

Angelsportverein Frühauf e.V. Stollhofen
Förderung Tier- und Gewässerschutz



**15.000 €
an Stiftung**





Der Bühler Weg trägt Früchte

Spoiler-Alarm: 2022 war ein grundsolides Geschäftsjahr. Für sich genommen, ist das keinen Applaus wert. Doch wenn wir genauer hinsehen, dann werden Sie verstehen, warum wir stolz sind, was der Bühler Weg damit zu tun hat und wieso letzterer Früchte tragen kann, was ja eigentlich ein ziemlich schiefes Bild ist. Also holen wir da mal kurz aus.

Bräuchte das vergangene Geschäftsjahr einen Beinamen, wir würden es von der weltpolitischen Lage her "Murphys Jahr" nennen. In Anlehnung an die gleichnamige Gesetzmäßigkeit, nach der angeblich alles schiefgeht, was nur schiefgehen kann. Wie lassen sich sonst die andauernde Corona-Pandemie erklären, der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine, die Energiekrise, die Trauer um Queen Elisabeth II., die Inflation oder diese unsägliche Fußballweltmeisterschaft der Herren in Qatar? Aber wir wollen uns jetzt nicht gegenseitig die Laune verderben. Schwamm drüber. Im Rückspiegel lassen sich die 12 Monate bestenfalls schemenhaft noch erkennen. Was aber bleibt – auch mit Blick auf unser Geschäftsergebnis – ist eines: Wir waren vorbereitet, wir hatten die Weichen richtig gestellt. Deshalb sind wir nicht nur kurzfristig resilient, sondern langfristig mit der richtigen Strategie unterwegs. Denn was sagt mehr über die Wirksamkeit unserer Strategie aus, als ein kritisches Jahr mit einem grundsoliden Ergebnis abzuschließen. Daher rührt also unser Stolz.

Wir sind Banker, und deshalb wollen wir das Adjektiv „grundsolide“ mit ein paar wenigen Aussagen belegen, die exakten Zahlen können Sie in der Bilanz auf den Seiten 24 bis 26 nachlesen. Wir verfügen über mehr als ausreichende Eigenmittel für die Kreditvergabe. Unser Kundenkreditvolumen ist gewachsen und beweist, dass wir ein starker Partner in der Region sind.

Das sind alles Dinge, die Sie von uns als Bank auch zurecht erwarten können. Und auch wenn wir berufsbedingt ein Faible für Zahlen haben, fast noch mehr liegt uns soziales, gesellschaftliches und nachhaltiges Engagement für die Region am Herzen. Einiges davon haben wir in diesem Magazin zusammengetragen. Darüber hinaus arbeiten wir daran, ein guter Arbeitgeber in vielerlei Hinsicht zu bleiben. Denn wir wollen, dass sich unsere Kolleginnen und Kollegen bei der Volksbank Bühl wohlfühlen, und dass wir attraktiv für neue Mitarbeitende sind. Mitbestimmung, Weiterbildung und New Work sind hier nur ein paar der Stichworte.

Läuft bei uns, könnte man sagen. Wir nennen es grundsolide und freuen uns, dass der eingeschlagene „Bühler Weg“ so großartige Früchte trägt – zum Nutzen der Region.

€ 162,7 Mio.
2021: € 123,8 Mio.

**Private
Baufinanzierungen
(Zusagevolumen)**
Kunden haben
Baufinanzierungen in
Höhe von € 162,7 Mio.
abgerufen – das sind
31,4% mehr als noch
2021.



€ 65 Mio.
2021: € 45 Mio.

**Bausparverträge,
neu abgeschlossen
(Volumen)**
In Zeiten steigender
Zinsen wollen viele
Kunden auf Nummer
sicher gehen und sich
die noch guten
Konditionen für später
sichern. 2022 wurden
856 Bausparverträge
neu abgeschlossen,
fast 10% mehr als noch
ein Jahr zuvor. Das
Volumen von € 65 Mio.
liegt sogar 45% höher
als 2021.

+ € 58 Mio.



**Kundenkredite
(Volumen)**

Autark werden und die
eigene Energie selbst
produzieren – ein guter
Grund zu investieren.
Und so wuchs 2022 das
Volumen der Kredite,
die unsere Kunden in
Anspruch genommen
haben, um € 58 Mio.
(6,5%).

Ins eigene Heim

Wenn nicht jetzt, wann dann – das fragen
sich viele, wenn es ums Thema Eigenheim geht.
Und damit aus dem Traum auch Realität wird,
bedarf es des richtigen Finanzierungspartners.
Die Volksbank Bühl ist ein solcher, das belegen
die Wachstumszahlen. Gefragt sind vor allem
Neubaufinanzierungen, Modernisierungen
und Sanierungen.



GESCHÄFTSJAHR		EUR	EUR	EUR	EUR	VORJAHR TEUR
01	Barreserve					
a	Kassenbestand			7.396.246,05		7.955
b	Guthaben bei Zentralnotenbanken <i>darunter: bei der Deutschen Bundesbank</i>	4.363.364,04		4.363.364,04		3.718 (3.718)
c	Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	11.759.610,09	0
02	Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, zugelassen zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken					
a	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen <i>darunter: bei der dt. Bundesbank refinanzierbar</i>	0,00		0,00		0 (0)
b	Wechsel			0,00	0,00	0
03	Forderungen an Kreditinstitute					
a	täglich fällig			45.977.533,91		57.289
b	andere Forderungen			5.464.506,72	51.442.040,63	18.562
04	Forderungen an Kunden				741.650.406,51	697.061
	<i>darunter: durch Grundpfandrechte gesichert</i>	306.939.269,83				(257.594)
	Kommunkredite	17.778.743,87				(15.124)
05	Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a	Geldmarktpapiere		0,00			0
	aa) von öffentlichen Emittenten <i>darunter: beleihbar bei der dt. Bundesbank</i>	0,00				(0)
	ab) von anderen Emittenten <i>darunter: beleihbar bei der dt. Bundesbank</i>		0,00	0,00		0
b	Anleihen und Schuldverschreibungen					
	ba) von öffentlichen Emittenten <i>darunter: beleihbar bei der dt. Bundesbank</i>		0,00			(0)
	bb) von anderen Emittenten <i>darunter: beleihbar bei der dt. Bundesbank</i>	61.553.215,56	71.956.521,80	71.956.521,80		83.052 (64.709)
c	eigene Schuldverschreibungen Nennbetrag	0,00		0,00	71.956.521,80	0 (0)
06	Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				455.867.086,42	455.867
07	Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a	Beteiligungen			49.087.200,95		49.059
	<i>darunter: an Kreditinstituten</i>	5.600.016,98				(5.600)
	an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
	an Wertpapierinstituten	0,00				
b	Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			6.728.359,90	55.815.560,85	6.73
	<i>darunter: bei Kreditgenossenschaften</i>	6.400.100,00				(6.400)
	bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
	an Wertpapierinstituten	0,00				
08	Anteile an verbundenen Unternehmen				25.600,00	26
	<i>darunter: an Kreditinstituten</i>	0,00				(0)
	an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
	an Wertpapierinstituten	0,00				
09	Treuhandvermögen				1.950.337,50	2.431
	<i>darunter: Treuhandkredite</i>	1.950.337,50				(2.431)
10	Ausgleichsforderungen gegen die öffentl. Hand samt Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11	Immaterielle Anlagewerte					
a	Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			28.348,00		45
c	Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d	geleistete Anzahlungen			0,00	28.348,00	0
12	Sachanlagen				8.193.409,07	8.861
13	Sonstige Vermögensgegenstände				2.069.775,84	2.215
14	Rechnungsabgrenzungsposten				0,00	0
	SUMME DER AKTIVA				1.400.758.696,71	1.392.874

GESCHÄFTSJAHR		EUR	EUR	EUR	EUR	VORJAHR
						TEUR
01	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a	täglich fällig			0,00		0
b	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			199.062.831,76	199.062.831,76	239.504
02	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a	Spareinlagen					
aa)	mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		233.959.626,53			242.817
ab)	mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		5.051.886,79	239.011.513,32		2.244
b	andere Verbindlichkeiten					
ba)	täglich fällig		768.832.931,47			715.493
bb)	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		18.067.336,20	786.900.267,67	1.025.911.780,99	23.658
03	Verbriefte Verbindlichkeiten					
a	begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b	andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
	darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
	eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
04	Treuhandverbindlichkeiten				1.950.337,50	2.431
	darunter: Treuhandkredite	1.950.337,50				(2.431)
05	Sonstige Verbindlichkeiten				1.238.071,71	1.730
06	Rechnungsabgrenzungsposten				18,38	0
07	Rückstellungen					
a	Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			8.901.722,00		8.962
b	Steuerrückstellungen			391.824,00		979
c	andere Rückstellungen			8.593.769,63	17.887.315,63	7.769
08	[gestrichen]				0,00	0
09	Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10	Genussrechtskapital				0,00	0
	darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11	Fonds für allgemeine Bankrisiken				6.750.000,00	1.000
	darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12	Eigenkapital					
a	Gezeichnetes Kapital			12.197.579,57		12.623
b	Kapitalrücklage			0,00		0
c	Ergebnisrücklagen					
ca)	gesetzliche Rücklage		20.697.000,00			20.447
cb)	andere Ergebnisrücklagen		114.100.000,00	134.797.000,00		112.240
d	Bilanzgewinn			963.761,17	147.958.340,74	976
	SUMME DER AKTIVA				1.400.758.696,71	1.392.874

01	Eventualverbindlichkeiten					
a	Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		36.031.514,66			36.749
c	Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	36.031.514,66		0
02	Andere Verpflichtungen					
a	Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b	Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c	Unwiderrufliche Kreditzusagen		101.356.494,80	101.356.494,80		88.322
	darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

2. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

GESCHÄFTSJAHR						VORJAHR
		EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
01	Zinserträge aus					
a	Kredit- und Geldmarktgeschäften		16.057.878,73			14.441
b	festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		325.656,08	16.383.534,81		443
	<i>darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen</i>	11.758,04				(16)
02	Zinsaufwendungen			1.203.206,53	15.180.328,28	2.706
	<i>darunter: erhaltene negative Zinsen</i>	873.799,82				(1.686)
03	Laufende Erträge aus					
a	Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			3.095.625,08		3.632
b	Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.546.704,36		1.986
c	Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	4.642.329,44	0
04	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
05	Provisionserträge			13.378.009,22		12.958
06	Provisionsaufwendungen			947.688,43	12.430.320,79	627
07	Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
08	Sonstige betriebliche Erträge				1.097.385,72	1.375
09	[gestrichen]				0,00	0
10	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a	Personalaufwand					
aa)	Löhne und Gehälter		10.757.497,85			11.541
ab)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		3.062.925,93	13.820.423,78		2.958
	<i>darunter: für Altersversorgung</i>	1.129.720,30				(1.027)
b	andere Verwaltungsaufwendungen			7.943.513,12	21.763.936,90	7.266
11	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.086.839,78	1.136
12	Sonstige betriebliche Aufwendungen				574.667,71	1.150
13	Abschr. u. Wertber. auf Forderungen u. best. Wertpapiere, Zuführungen zu Rückst. im Kreditgesch.			0,00		2.345
14	Ertr. a. Zuschreibungen zu Forderungen u. best. Wertpapieren u. aus Auslösung von Rückst. im Kreditgesch.			4.194.702,69	4.194.702,69	0
15	Abschr. u. Wertber. auf Beteilig., Anteile an verb. Untern. u. wie Anlageverm. behandelte Wertp.			3.566.688,88		0
16	Ertr. a. Zuschreibungen zu Beteilig., Anteilen an verb. Untern. und wie Anlageverm. behandelte Wertp.			0,00	-3.566.688,88	661
17	Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18	[gestrichen]				0,00	0
19	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				10.552.933,65	5.766
20	Außerordentliche Erträge			0,00		0
21	Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22	Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			2.258.435,59		2.059
	<i>darunter: latente Steuern</i>	0,00				0
24	Sonstige Steuern (insofern nicht unter Pos. 12)			69.028,49	2.327.464,08	82
24a	Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				5.750.000,00	1.000
25	Jahresüberschuss				2.475.469,57	2.626
26	Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				8.291,60	10
					2.483.761,17	2.636
27	Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a	aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b	aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
					2.483.761,17	2.636
28	Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a	in die gesetzliche Rücklage			250.000,00		270
b	andere Ergebnisrücklagen			1.270.000,00	1.520.000,00	1.390
29	BILANZGEWINN				963.761,17	976

Der vorstehende Geschäftsbericht wurde vor Abschluss der gesetzlichen Prüfung am 19. Mai 2023 erstellt. Der Jahresabschluss wird vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. geprüft. Über die Prüfung wird in der Vertreterversammlung am 26. Juni 2023 berichtet. Der vollständige Jahresabschluss mit dem unein-

geschränkten Bestätigungsvermerk des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes e.V. und der Lagebericht n der gesetzlich vorgeschriebenen Form liegen in den Geschäftsräumen der Volksbank Bühl eG zur Einsicht aus. Sie werden außerdem im Bundesanzeiger veröffentlicht.



Pippi Langstrumpfs

Warum also nicht auch beim Girokonto? Also nicht die Auswahl zwischen starren Kontomodellen. Sondern die Möglichkeit, dass jede Kundin, jeder Kunde das Girokonto nach seinem Gusto und eigenen Prioritäten konfiguriert.

Dieses Prinzip setzen wir als Volksbank Bühl in unserem neuen Angebot Mein GiroKonto Privat um – ein modular gestaltbares Girokonto, das unseren Kundinnen und Kunden Wahlmöglichkeiten und Flexibilität gibt und ihren persönlichen Nutzen in den Vordergrund stellt. Die Basis ist ein Grundmodell, das die wesentlichen Funktionen eines modernen Girokontos bietet. Zu diesem Grundmodell können weitere Zusatzpakete hinzu gewählt werden.

Auf dieses zeitgemäße Angebot sind wir stolz, denn Mein GiroKonto Privat ist das Ergebnis aus knapp 500 Antworten einer groß angelegten Kunden-Umfrage; es ist die konkrete Kombination aus Kunden-Erwartung und Bank-Kompetenz. Dabei stellte uns die große Bandbreite der Umfrageergebnisse zunächst vor eine echte Aufgabe. Es schien, als hätten die Kundinnen und Kunden ganz gegensätzliche Erwartungen an ihre Bank: So sind knapp 45% der Befragten mit einem reinen Online-Banking glücklich. Gleichzeitig wünschen sich etwas mehr als 45% eine Kombination aus Online und Filiale. Befragt, ob eher der Preis oder die Qualität die Entscheidung für ein Girokonto beeinflusst, stufen rund 45% die Qualität als Maßstab ein. 35% der Befragten finden beide Kriterien wichtig. Und ein Fünftel der Befragten entscheidet rein nach Konditionen. Darüber hinaus spielen Sicherheit, Verlässlichkeit, Erreichbarkeit, hohe Beratungskompetenz, moderne Zahlungsmethoden und ein attraktiver Grundpreis für einen Großteil der Befragten eine sehr wichtige Rolle.

Wir haben den Spagat geschafft. Das neue Mein GiroKonto Privat ist die kluge Lösung, die persönliche Lebenssituation und Anspruch in Einklang bringen lässt: Die Basis ist ein funktionierendes Konto-Grundmodell mit monatlich 50 kostenlosen Online-Buchungen. Um dieses Grundmodell herum können weitere Komponenten hinzugefügt werden, die einem wichtig sind: persönliche Betreuung, besondere Sicherheitsfeatures, die Unterstützung regionaler Projekte oder ein komplettes Rundum-Sorglos-Paket. Jedes Modul hat einen eigenen Preis, und die Zusammenstellung kann jederzeit geändert werden. **WENN PIPPI LANGSTRUMPF SICH ALSO EIN KONTO MACHEN WÜRD E – GENAU SO, WIE ES IHR GEFÄLLT – BEI UNS KÖNNTE SIE DAS TUN.**

EINS UND EINS MACHT ...

2×3=4+3 →9

GERECHTIGKEIT ?
ODER NACHSICHT ?

WÄRE ICH GERNE
lakonisch?

16

Wie sieht
mein absolut
perfekter
Tagesanfang
aus

?

21

Tannenzäpfle
oder
Kleiner Mönch?

14

Kann man
der Freude
überdrüssig
werden?

11

IST ZEIT GELD?

WIE BESCHREIBT MAN
DIE FARBE

4 gelb?

Wie viel ist viel 5
und wann ist viel
genug?

2undZwanzig

FRAGEN

Das Jahr 2022 – fast schon wieder anno dazumal. Wie flüchtig
und nachhaltig ist, was wir entscheiden? Holen Sie mal Luft!
2undZwanzig Fragen bringen Sie zum Lächeln und ins Grübeln
über Werte, Welt und Wundersames.

**Wonach riecht
nasser Waldboden?**

13

10

Was wäre der
Schwarzwald
ohne die Römer

?

Brauchen wir
geschliffene Manieren?

22

Bin ich
ein guter
bester
Freund?

7

WIE VIELE BEDEUTUNGEN HAT
DAS WORT

9 „Bollen“?

17

WIE SINNVOLL IST NETTIGKEIT?

15

Was macht
einen
guten Speck
aus?

12
GIBT ES AUCH NUTZLOSES

TALENT ?

8

Was ist der wahre Wert
eines Oldtimers?

GIBT ES DEN

6 sechsten Sinn?

3

Braucht
Tradition
auch den
Kitsch

?

18

**Auf welche gute Tat bin
ich besonders stolz?**

1

KSC, TSG ODER ?
SC FREIBURG

20 Was ist meine überflüssigste
Angewohnheit?

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere beinhaltete die Überprüfung, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht wurden. Bei zulässigen Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen vor.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrats in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wird vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen. Zur Wiederwahl in den Aufsichtsrat stehen in diesem Jahr Herr Claus Eckerle, Herr Hans-Jörg Spinner und Frau Simone Velten an. Die Wiederwahl dieser Mitglieder in den Aufsichtsrat ist zulässig. Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus. Ein besonderer Dank geht an die Mitglieder, Kundinnen und Kunden der Volksbank Bühl eG für Ihr Vertrauen im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Bühl, 23. März 2023
Der Aufsichtsrat

Vorsitzender
Claus Eckerle



GREMIEN



VORSTAND

MARCO FEIT
VORSTANDSSPRECHER
HANS-JÖRG MEIER
MITGLIED DES VORSTANDS

AUFSICHTSRAT

CLAUS ECKERLE
VORSITZENDER
77731 WILLSTÄTT
HANS-JÖRG SPINNER
STELLV. VORSITZENDER
77833 OTTERSWEIER
DR. RALF EGNER
77830 BÜHLERTAL
DIETMAR FRIETSCH
77836 REIHNMÜNSTER
MATHIAS HEINZ
77694 KEHL
ROLAND KOCH
76534 BADEN-BADEN-STEINBACH
SILVIA SEBASTIAN
77866 RHEINAU
SIMONE VELTEN
77815 BÜHL

VOLKSBANK BÜHL

FRIEDRICHSTRASSE 4
77815 BÜHL

T. 07223 985-0
INFO@VOLKSBANK-BUEHL.DE

WWW.VOLKSBANK-BUEHL.DE

IMPRESSUM



HERAUSGEBER

VOLKSBANK BÜHL
FRIEDRICHSTRASSE 4
77815 BÜHL

T. 07223 985-0
INFO@VOLKSBANK-BUEHL.DE

WWW.VOLKSBANK-BUEHL.DE

PROJEKTLEITUNG

CLAUDIA MÖLLERS

KONZEPT, REDAKTION GESTALTUNG

COMMUNICATION
CONSULTANTS GMBH
BREITWIENSTRASSE 17
70565 STUTTGART
WWW.CC-STUTTGART.DE

REDAKTION

KARIN BIRKEL,
MICHAEL GRUPP,
ALEXANDER PRAUN

ART DIREKTION

MARIA GOLLER

DRUCK

B&K OFFSETDRUCK GMBH
GUTENBERGSTRASSE 4-10
77833 OTTERSWEIER

FOTOGRAFEN

JIGAL FICHTNER
KEVIN MAY
CLAUDIA MÖLLERS
LISA SCHULZ
STADT KEHL



Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- hauptsächlich aus Altpapier



eco zoom
naturoffice.com/DE-318-MZCHSVF

Rohstoffe
Transporte
Produktion

g CO₂
196
Pro Produkt

CO₂-Emissionen
ausgewaschen